

Verjüngte Vorstandschaft bei der TG Salzachtal

Bärbel Forster ist 1. Vorsitzende – Starke Marathon- und Bergläufer steigern die Erfolgsbilanz des Vereins

Kirchanschöring. Es ist ja nicht so, dass die Vorstandschaft der Trainingsgemeinschaft Salzachtal – des führenden Lauf- und Triathlonvereins zwischen Burghausen und Berchtesgaden – von Vergriseung bedroht sei, dennoch empfand der bisherige 1. Vorsitzende Ludwig Stöckl, dass zweimal sechs Jahre Organisation, Motivationsarbeit und einfallsreiche Vereinsführung genug wären. Sein engagierter Einsatz animierte jüngere Vereinsmitglieder, fordernde Ehrenämter zu übernehmen: Als 1. Vorsitzende rückte Bärbel Forster auf.

Hansi Strasser steht ihr als 2. Vorsitzender zur Seite, während Christian Kendler als Sportwart in die Fußstapfen von Armin Scheuerecker tritt, der wiederum Alois Söldner als Verantwortlicher für den Berglauf ablöst. Kassier Franz Huber und Schriftführer Gerhard Obermaier führen ihre Aufgaben weiter, zumindest vorläufig.

Neben den erneut zahlreich erschienenen Vereinsmitgliedern konnte Vorstand Ludwig Stöckl in der Versammlung auch Bürgermeister Hans-Jörg Birner begrüßen. In seinem Grußwort zeigte sich dieser erfreut über die von den Abteilungsleitern genannten Leistungen, die er als zeitweilig ebenfalls aktiver Läufer aufmerksam verfolgt. Als nun 18-Jähriger stehe es der TG gut an, sich mit Eintritt in die Volljährigkeit ein weitgehend neues Vorstandskleid zu geben, meinte er humorvoll. Er erhoffe sich davon auch eine Wiederbelebung des Kirchanschöringer Dorflaufs, der letztmals 2006



Die neue Vorstandschaft der TG Salzachtal (von links): Kassier Franz Huber, Schriftführer Gerhard Obermaier, Berglaufwart Armin Scheuerecker, 2. Vorsitzender Hansi Strasser, 1. Vorsitzende Bärbel Forster, Abteilungsleiter Triathlon Johannes Müller, Jugendwart Thomas Schmid und Sportwart Christian Kendler.
Foto: Obermaier

Leben in die Salzachtaler Laufszene gebracht hatte.

Versprechen konnte Stöckl naturgemäß nichts, er blickte vielmehr zurück auf insgesamt zwölf Jahre Vereinsführung von der Gründung am 15. Februar 1991 bis zum Wechsel am 13. Februar 2009, unterbrochen von der sechsjährigen Führungsperiode Sepp Breitwiesers. Von 70 auf 195 ist seither die Mitgliederzahl gestiegen, nunmehr gegliedert in die Abteilungen Lauf, Berglauf und Triathlon. Die magische Zahl 200 scheint eine Grenze zu bilden, hier stagnieren nämlich die Mitgliederzahlen. Genauer ist auf der

Homepage des Vereins nachzulesen, die schon vor Jahren von Alois Söldner zu einer vorbildlichen Informationsplattform ausgebaut worden war.

Die Mitarbeit seiner bisherigen Vorstandskollegen und der Übungsleiter ließen ihn die zwölf Vorstandsahre leichter überstehen, als es anfangs den Anschein hatte. Danken wollte er auch den Sponsoren und vor allem den Gemeinden Tengling, Tittmoning und Kirchanschöring. Ohne deren Hilfe hätte der Dorflauf kein so langes Leben erreicht.

Als Höhepunkte bezeichnete Stöckl die Vereinsmeisterschaften,

bei denen die Triathleten Waltraud Berger und Philipp Huber, die Bergläufer Bärbel Forster und Armin Scheuerecker und die Straßenläufer Monika Baumann und Helmut Dieplinger – diese in einem ganz speziellen Modus mit der Disziplin 'Laufgefühl' – erfolgreich waren. Einen festen Platz im Vereinsleben eroberte sich mittlerweile der Gärtnerlauf, ein Er-und-Sie-Staffellauf über zehn mal einen Kilometer. Der anspruchsvolle Wettbewerb – das Duo Daniela Zimmermann/Fritz Haindl setzte sich souverän durch – mündete in ein gut besuchtes Sommerfest. Für heuer kündigte

Stöckl ein Winterfest an, in der Hoffnung, dass die neue Vorstandschaft diese bewährte Traditionsveranstaltung beibehalten werde. Seine Abschiedsworte waren nicht ohne Wehmut. Ein kleines Dankeschön-Geschenk seiner Nachfolgerin Bärbel Forster sollte dem aber entgegenwirken. Ihre Wahl ging, wie die der übrigen Vorstandschaft, problemlos und einstimmig über die Bühne.

Den ausscheidenden Abteilungsleitern Alois Söldner (Berglauf) und Daniela Zimmermann (Jugend) dankte sie ebenfalls mit einer kleinen Anerkennung. Als Verantwortlicher für Triathlon wurde Johannes Müller bestätigt, während sich Armin Scheuerecker nun der starken Berglaufgruppe und Thomas Schmid der Kinder- und Jugendgruppe widmen wird. Als Kassenprüfer werden weiterhin Gerti Wimmer und Christine Wohlschlager fungieren. Beide konnten Kassier Franz Huber auch für das Jahr 2008 eine korrekte und solide Führung der Finanzverwaltung bestätigen. Trotz fehlenden Dorflaufs gelang es, einen Überschuss zu erwirtschaften, so dass Huber einen Zuschuss zum diesjährigen Vereinsausflug in Aussicht stellte. Penzberg/Oberbayern sei heuer der Zielort. Für den obligatorischen Lauf dort stehen Strecken über 2,5, fünf und zehn Kilometer sowie ein Staffel- und ein Kinderlauf zur Wahl. Eine einstimmig angenommene Satzungsänderung sollte die Veränderungen im Vereinsregister nach Vorstandswahlen vereinfachen.